

Zwingli, Huldrych bzw. Ulrich (1484-1531)

- 0 1484 1. Jan: Geburt in Wildhaus im Toggenburg, drittes Kind von Johann Ulrich und Maria Bruggmann; min. 9 Geschwister.
- 6 1490 Schüler in Weesen, wohnhaft bei seinem Onkel Bartholomäus Zwingli.
- 10 1494 Wechsel an die Lateinschule in Basel, später in Bern.
- 14 1498 Studium an der Universität Wien.
- 18 1502 Studium an der Universität Basel.
- 22 1506 Abschluss mit dem Titel »Magister Artium«
anschl. 6 Monate Theologiestudium.
21. Sep: Priesterweihe; leitender Pfarrer in Glarus.
- 28 1512 Zwingli schreibt einen Brief an Papst Julius II. und bittet um Ablass für die Menschen in Glarus (Glarner)
Bis 1515 Feldprediger während der italienischen Kriege.
- 32 1516 14. Apr: Leutpriester und Prediger in Einsiedeln.
Predigten gegen Wallfahrten und Ablass.
- 35 1519 1. Jan: Berufung an das Grossmünster in Zürich.
Erkrankt an der Pest, erholt sich wieder.
- 38 1522 reformatorische Schrift gegen das Fasten.
12. Okt: Predigt in Glarus, wo er sich von seinen früheren Predigten deutlich distanziert.
- 39 1523 29. Jan: Einladung vom Großen Rat an alle Theologen zur ersten Zürcher Disputation. Ca. 600 Personen kamen.
Zwingli wurde der Sieg zugesprochen.
26.-28. Okt: Zweite Zürcher Disputation, was u.a. zur Entfernung von Bildern aus den Kirchen führte.
- 40 1524 13./14. Jan: Dritte Zürcher Disputation. Abschaffung der röm.-kath. Messe, Aufhebung des Zölibats für Priester, etc.
19. Apr: Hochzeit mit Anna Reinhart (1484-1538), 4 Kinder
- 41 1525 schriftliches Glaubensbekenntnis.
- 45 1529 Abschluss der Bibelübersetzung »Zürcher Bibel«
- 47 1531 11. Okt: Verstorben in Kappel am Albis.

